

# General- Anzeiger

## Halberstadt

Generalanzeiger vom 14.08.2013

### Zeichenwettbewerb zur Ausstellung Moderne Vogelbilder

Halberstadt (pm/ki). Es ist inzwischen zehn Jahre her, als das Vogelkundemuseum Heineanum in Halberstadt ein Novum in Deutschland initiierte: Eine große Sonderausstellung mit moderner Vogelmalerei, die obendrein für alle Künstler auch eine Herausforderung ist, weil sie auch ein Wettbewerb ist. Es gibt einen „Silbernen Uhu“ zu gewinnen. Und MoVo ist die Abkürzung für diese große Präsentation, die alle zwei Jahre stattfindet und sogar Vogelmaler aus dem Ausland anlockt.

In diesem Jahr wurde am 22. Juni die 6. MoVo eröffnet. Die in Deutschland einmalige Präsentation „Moderne Vogelbilder 2013“ zeigt insgesamt 136 Vogelbilder von 60 Malerinnen und Malern. Es gibt einerseits einen Jurypreis, der in diesem Jahr an Diana Höhlig, von Beruf Melzerin und Master der Bio-Technologie und derzeit Studentin der Biologie in Leipzig ging.

Andererseits wird es auch dieses Mal wieder einen Publikumspreis geben. Diesen bestimmen die Besucher, indem sie ihre drei Lieblingsbilder auf einem Fragebogen vermerken, der an der Kasse des Museums erhältlich ist. Die Auswertung erfolgt nach dem Ende der Ausstellung. Ein attraktiver Katalog zur Ausstellung ist übrigens ebenfalls an der Museumskasse und im Heineanum erhältlich.

Bis zum 5. Oktober läuft zur MoVo außerdem der Zeichenwettbewerb „Unsere jüngsten Vogelmaler“. Kinder und Jugendliche können sich selbst künstlerisch betätigen.

Der Phantasie und Technik sind dabei keine Grenzen gesetzt, außer für das Format des Bildes: Die Maximalgröße für ein Bild ist A3. Für Ferienkinder stehen Papier und Zeichenutensilien bereit, damit auch Kurzsentschlossene im Museum spontan Vogelbilder entwerfen können.

Alle Bilder können bis zum 13. Oktober im Heineanum und an der Museumskasse abgegeben werden. Um die Werke zuordnen zu können, wird darum gebeten, sie mit Namen, Alter und Anschrift zu versehen. Die Auswertung, Bekanntgabe und Ausstellung erfolgen im November.



Martineer studieren im Rahmen ihres Kunstunterrichts in der MoVo-Ausstellung die Bewegungen der Vögel und zeichnen die Motive der Künstler nach. Foto: Heineanum